

„Array“ spielt im Hengstfeld mit

Als Gewinner des Band-Contest im „Kesselhaus“ ist die Band beim „Lippe-Open-Air“

Von Nicole Reineke

Fünf Bands, hunderte Fans, eine Jury, rockige Gitarrensounds und eingängige Texte – im „Kesselhaus“ ging es um den begehrten Platz auf der großen „Lippe-Open-Air“-Bühne am 4. August.

Lemgo. Spannung und Vorfreude lagen in der Luft, während die fünf Bands ihr Equipment in das alte Backsteingebäude an der Lageschen Straße brachten. Sie hatten sich im Vorfeld gegen elf Mitbewerber durchgesetzt und für das Finale qualifiziert. Am Freitagabend galt es dann live auf der Bühne die Jury und das Publikum zu überzeugen, die Richtigen für die große Bühne im Hengstfeld zu sein.

Den Anfang machten Yvi Wylde und ihre beiden Jungs von „GEE“ und heizten dem Publikum mit einem Akustik-Set schon zu Beginn ordentlich ein. Nach rund 30 Minuten und einer kurzen Umbauphase durften die drei Jungs von „Projektgruppe – Die Band“ die Bühne rocken.

Am Jurytisch des Lippe-Open-Air-Teams wurden derweil eifrig Notizen gemacht. Andreas Kramp, Jobst Lenniger und Michael Nolting hatten, genau wie Ariane Höpker, Jens-Siegfried Putschies und Ulrich Welsche vom Juryteam „Kultur im Kesselhaus“, die schwierige Aufgabe, die Bands zu bewerten.

Dritter in der zuvor ausgelosten Reihenfolge waren die Lügder Musiker von „Array“. Dreimal Gitarre und einmal unglaubliche Power am Schlagzeug boten den Fans selbst ge-



Rocken am 4. August mit „Extrabreit“ die „Lippe-Open-Air“-Bühne: Klaus, Andreas, Bjoern und Martin von „Array“ sind die Gewinner des Band-Contest.

FOTO: NICOLE REINEKE

schrrieben Stücke und Cover bekannter Pop-Songs mit ganz eigenen Interpretationen wie der Rock-Version von Rihannas „Umbrella“.

Liza, Alex, Lukas und Vivi sorgten anschließend für puren Stolz in den Gesichtern ihrer Eltern, die allesamt zu dem wichtigen Auftritt gekommen waren und neben der Bühne

fleißig die Daumen drückten. Mit eigenen Songs begeisterten die vier von „Hey Miracle“ ihre feiernden Fans. Als vorerst letz-

Überraschung für „Hey Miracle“

te Band am Abend durften die sechs Jungs von „Blaulicht“ aus Bielefeld ran, bevor es an die

Auswertung ging. Nach einer kurzen Beratung und der Auszählung der Stimmen aus dem Publikum gab Michael Nolting den Sieger bekannt: „Ihr seid eigentlich alle Gewinner und habt hier für einen super Abend gesorgt“, bedankte er sich bei allen Musikern.

Doch beide Teams seien sich einig, dass „Array“ den besten

Job gemacht habe. Bei „Hey Miracle“ sorgte Nolting für eine Überraschung: „Weil auch Ihr unter den Favoriten waren, dürft ihr ein kleines Set beim Lippe-Open-Air spielen.“ Dritter wurde „Projektgruppe“ vor „Blau-licht“ und „GEE“.

Mehr Fotos gibt es unter www.lz.de im Internet.